

# Mitteldeutsche Zeitung

Rund um die Welt - 16.07.2014

Per Anhalter

## Trampen ist plötzlich wieder hip



Per Daumenexpress auf Reisen: Jona Redslob ist passionierter Trampfer und Vorsitzender des Vereins Abgefahren. (BILD: BENJAMIN STERNKOPF/ DPA)

Trampen liegt wieder im Trend. Das sagen Freunde des Reisens per Daumenexpress, die seit ein paar Jahren sogar Deutsche Meisterschaften im Trampen veranstalten. Die Polizei rät aber zur Vorsicht.

Daumen raus und los: Vor allem in den 60er und 70er Jahren gehörten Trampfer mit Rucksack und Pappschild zum Straßenbild. Mit der steigenden Zahl der Autos und dem Wunsch nach einem eigenen Wagen wurden die Autostopper weniger. Jetzt erlebt das Trampen offenbar eine Renaissance. Projekte wie der [Verein Abgefahren](#) verzeichnen steigende Besucherzahlen bei Veranstaltungen. Und im Internet ist die Trampfer-Gemeinde bestens organisiert.

**Darum ist Trampen „in“** Gründe, warum Trampen beliebt ist, sieht der Abgefahren-Vorsitzende

Jona Redslob (24), der seit Jahren per Daumenexpress durch die Welt reist, in der unkomplizierten und günstigen Fortbewegung: Regional betrachtet sei das Trampen für viele nach wie vor eine sehr gute und schnelle Möglichkeit, von A nach B zu kommen - etwa in ländlichen Gebieten. Teure Bus- und Bahntickets sowie hohe Spritpreise führten auch dazu, dass wieder mehr Menschen trampfen.

**Autos teilen - Trend der vergangenen Jahre** Für den [Verkehrsclub Deutschland](#) (VCD) passt das Trampen zu Carsharing oder Mitfahrangeboten, die ebenfalls beliebter werden. „Das eigene Auto ist nicht mehr so wichtig wie noch vor ein paar Jahren“, sagt Pressesprecherin Anja Smetanin. Trampen sei „die günstigste Art des Reisens, aber auch eine sehr unzuverlässige“. Die Abenteuerlust spielt eine große Rolle: „Es ist eine eigene Art der Fortbewegung, ohne Abhängigkeiten. Man lernt viele Menschen kennen und lernt auch viel über Menschen“, umschreibt Redslob das Lebensgefühl der Trampfer.

**Deutsche Meisterschaften im Trampen** Hierzulande gibt es seit ein paar Jahren [Deutsche Meisterschaften im Trampen](#), bei denen die Teilnehmer möglichst schnell sein müssen. 2014 etwa galt es, die Strecke von Aachen nach Ambleteuse in Frankreich zu absolvieren. Das Siegerduo schaffte die 370 Kilometer am Pfingstsonntag in 4 Stunden und 44 Minuten.

**Auf der nächsten Seite: Worauf Trampfer achten sollten und was die Polizei rät.**

**Auf Standorte und Versicherung achten** Erfahrene Trampfer stellen sich nicht einfach irgendwo an die Straße, sondern suchen sich Punkte, an denen Pkw auch gut anhalten können. Ein Verzeichnis geeigneter Trampfer-Standorte hält das [Online-Portal Hitchbase](#) bereit. Tipps rund ums Trampen sind auf der Seite [Anhalterfreunde.de](#) zusammengestellt. Klare Regeln gibt es beim Thema Versicherungsschutz für Trampfer: „Das ist genau so, als ob Sie bei einem Freund mitfahren“, erklärt Stephan Schweda vom [Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft](#) (GDV).

„Hier sichert die Kfz-Haftpflichtversicherung des Fahrers auch die Mitfahrer ab.“

**Polizei warnt vor Trampen** Kritisch sieht die Polizei das Thema Trampen und rät davon ab. Wer dennoch per Anhalter unterwegs sei, sollte sich gut anschauen, bei wem er mitfährt. „Nutzen Sie Mitfahrgelegenheiten bei Frauen, hier sind kaum Straftaten bekannt“, sagt Kriminaloberrat Harald Schmidt von der [Polizeilichen Kriminalprävention](#). Auch sollten Tramper das Autokennzeichen per SMS an Familie oder Freunde schicken. Auch die Autofahrer sollten sich ihre Mitfahrer gut anschauen, das Fahrziel vorab festlegen und den Tramper bevorzugt an belebten Orten wieder absetzen.

**Straftaten werden nicht erfasst** Bei Fahrten über die Grenze sei Vorsicht geboten: Nehmen arglose Fahrer Geschleuste oder illegal Eingereiste über eine Staatsgrenze mit, geraten sie bei einer Kontrolle unter Verdacht. Eine polizeiliche Statistik zu Straftaten beim Trampen gibt es nicht, und Vereinen wie [Abgefahren](#) sind keine Straftaten bekannt. Redslob glaubt aber, dass durch die gute Vernetzung und Möglichkeiten wie Handy-Fotos zumindest das Sicherheitsgefühl heute höher ist als in den 70ern. (dpa)

**In der Bildergalerie: Witzige Fotos - Schottisches Paar nimmt Lego-Figuren mit auf Weltreise.**

Artikel URL: <http://www.mz-web.de/rund-um-die-welt/per-anhalter-daumen-trampen-abgefahren-auto-mitfahren,20653800,27860406.html>

Doku „Gringo Trails“: <http://www.mz-web.de/rund-um-die-welt/gringo-trails-was-backpacker-anrichten-koennen,20653800,27553058.html>

Lustige Fotos: <http://www.mz-web.de/rund-um-die-welt/lustige-fotos-paar-reist-als-lego-duo-um-die-welt,20653800,27530542.html>

Romantik oder Kitsch: <http://www.mz-web.de/rund-um-die-welt/was-steckt-hinter-dem-liebesschloss-hype,20653800,27516802.html>

Weltreise: <http://www.mz-web.de/rund-um-die-welt/selfie-video-texaner-zeigt-weltreise-in-drei-minuten,20653800,27123176.html>

(Copyright © Mitteldeutsche Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des MDVH)